

”

Hallo liebes da-sein.de Team, Mein Name ist Marie und ich bin 17 Jahre alt. Ich hoffe sehr, dass ich mit meinem Kummer bei euch richtig bin. Vor etwa zwei Jahren haben die Ärzte Knochenkrebs bei mir diagnostiziert, seither lebe ich nun mit dieser Diagnose. Ich habe Angst. Große Angst.

Ich frage mich ständig warum. Warum sie und nicht ich? Wenn ich es könnte würde ich mein Leben für ihres eintauschen ohne zu zögern. Ich glaube es hilft mir dass ich hier anonym bin. Ich nur das preisgeben brauche wozu ich bereit bin.

Sie fehlt mir so sehr und ich komme kein bisschen klar damit, dass sie nicht mehr bei uns sein kann. Alle sagen zu mir, sie hätte nicht gewollt, dass du dich so hängen lässt...

Bei mir war es der Krebs, der allmählich angeschlichen kam und bis wir es bemerkt haben, hat es ja auch ne Weile gedauert und dann Zack war er da und nichts war mehr wie vorher. Alles war neu und verändert. (...) Er hat mich von einem zum anderen Tag aus meinem alten "Hier" gerissen und mich von meinem Zuhause getrennt. Von nun an war ja irgendwie das Krankenhaus hier mein "Zuhause".

“